

# Simple SMS SMS Gateway

## XML Gateway

(Unicode fähig)  
Version 2.1

**Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die Simple SMS Service-Hotline:**

**Telefon:** 0800 20 20 49 (aus Österreich)

**Telefon:** 00800 20 20 49 00 (aus DE, CH, FR, GB, SK)

**Telefon:** +43 (0) 7242 252 0-80 (aus dem Ausland)

**E-Mail:** [support@simplesms-mobile.com](mailto:support@simplesms-mobile.com)

**Bitte halten Sie bei sämtlichen Anfragen Ihre Kundennummer bereit.**

Die Kundennummer finden Sie in der SMS-Software neben der Guthaben-Anzeige und auf sämtlichen Simple SMS Rechnungen.

## **1 \_ Inhaltsverzeichnis**

<b>Inhalts-Übersicht</b>	<b>Seite</b>
1. Inhalt	2
2. Einführung: Simple SMS	3
3. Simple SMS Software	4
4. Sicherheit dieser Schnittstelle	5
5. Grundlegender Aufruf dieser Schnittstelle	6
6. Tabelle: Parameter-Übersicht	7
7. Die Parameter im Detail	9
8. Fehler & Notice-Ausgaben	16
9. Beispiele für den Versand von SMS	18
10. Status-Rückgaben	19
11. Status-Rückgaben: Werte	20

## 2 \_ Einführung Simple SMS

Das Simple SMS Gateway ist eine Lösung für Firmen & Anbieter, die ihre Kunden per SMS z.B. Benachrichtigungen, Gutscheine, Kundenumfragen, Werbung senden möchten.

Die Integration der XML-API in Ihr System ist für erfahrene Benutzer empfohlen und gleichzeitig eine Alternative zu der vorhandenen Simple SMS Software.

Die XML-API ist eine gute Wahl für den Versand mehrerer SMS-Mitteilungen gleichzeitig.

### **Folgende Simple SMS Schnittstellen stehen zur Verfügung:**

- **SMTP** – Versand einer E-Mail mit Parametern an unsere SMTP-Schnittstelle
- **XML** – Übermittlung der Parameter im XML-Format über HTTP
- **HTTP** – Übermittlung der Parameter als GET Variablen per HTTP

**Unicode fähige Schnittstellen:** XML & HTTP. Bei diesen beiden SMS Schnittstellen können Sie spezielle Sonderzeichen, wie z.Bsp. slovakische, arabische, chinesische uvm. Schriftzeichen per SMS versenden. Beachten Sie jedoch, das bei einer Unicode-SMS max. 70 Zeichen pro SMS versendet werden können, da es sich um eine 2-Byte Codierung handelt. In den meisten Fällen kann jedoch auch hier eine SMS mehr Umfang besitzen, da mehrere SMS zusammengekettetes als 1 SMS am Empfänger-Handy ankommen.

Die einzelnen Schnittstellen werden laufend erweitert und um neue Funktionen ergänzt. Um sicherzustellen, dass Sie am Laufenden bleiben, halten Sie bitte Ihre Kontaktdaten in der Simple SMS Software stets aktuell.

### 3 \_ Simple SMS Software

Für die einfache Verwaltung Ihres Accounts steht Ihnen unter

→ <https://secure.simplesms-mobile.com>



die webbasierte Oberfläche zur Verfügung. Von dort aus können Sie sämtliche Einstellungen für Ihre Schnittstelle(n) tätigen, Ihre Rechnungen einsehen, direkt Einzel- und Massen-SMS versenden, Kontakte verwalten, und natürlich sämtliche Statistiken einsehen.

Sie können sich unter der Adresse <https://secure.simplesms-mobile.com> mit Ihren Benutzerdaten, welche Sie von uns nach Ihrer Anmeldung erhalten haben, jederzeit einloggen.

## **4 \_ Sicherheit dieser Schnittstelle**

Damit Sie Ihre persönliche Schnittstelle gegen Missbrauch schützen, empfiehlt es sich, dass Sie in Ihrem Kundenbereich den Zugriff auf eine oder mehrere IP Adressen beschränken.

Grundsätzlich gilt: Jede unnötig freigeschaltene IP-Adresse für die Nutzung der Schnittstelle ist ein nicht notwendiges Sicherheitsrisiko.

Schalten Sie also nur jene IP-Adressen & somit Server frei, die wirklich Zugriff auf die Schnittstelle benötigen.

## 5 \_ Grundlegender Aufruf dieser Schnittstelle

Der beispielhafte Aufruf der XML-API erfolgt über

**<http://xml-2-1.simplesms-mobile.com/>**

Der Versions-Aufruf ist eine sinnvolle Lösung, da Sie so zu keinem Umstieg (und somit Änderungen in Ihrem System) gezwungen werden, wenn Sie neue Funktionen auch nicht benötigen.

**Wichtig:** Wir behalten uns vor, veraltete Schnittstellen nach Bekanntmachung binnen 60 Tagen abzuschalten. Halten Sie daher Ihre Kontaktdaten in der Simple SMS Software (Menüpunkt Stammdaten) aktuell, damit Sie keine wichtigen Hinweise versäumen.

**Wichtiger Hinweis:** Die Parameter werden im XML-Format per POST (Variablen-Name „data“) an die Schnittstelle gesendet.

## 6 \_ Tabelle: Parameter Übersicht

Auflistung der grundsätzlich verwendeten Variablen zum Aufruf der API. Detaillierte Beschreibungen finden Sie auf den nächsten Seiten.

Variable	Standard-Wert	Zeichen	Beschreibung
api_user	(required)	String	Ihr API Benutzername = Ihr Login-Benutzername der Software
api_id	(required)	Numeric	Ihre API-ID = Ihre Kundennummer
api_pwd	(required)	String	Ihr API-Passwort <b>Achtung: Das API Passwort kann vom Kundenzugang abweichen!</b>
to	(required)	Numeric	Zielfonnr im internationalen Format ohne „+“ oder „00“ Bsp. 436641234567
from	(optional)	String	Alphanumerische Absenderkennung (keine Sonderzeichen, max. 11 Zeichen für Alphanumerische, max. 16 Zeichen für numerische Absender)
text	(required)	String	SMS-Text
del_time	(optional)	Numeric	UNIX Timestamp des Versand-Zeitpunktes, muss in der Zukunft liegen (für Terminversand)
callback	0 (optional)	Numeric	Für Status-Rückmeldung
delivery_ack	0 (optional)	Numeric	1, Status-Übergabe, sobald vom SMSC die Meldung eingeht das die SMS am Handy empfangen wurde
usrMsgId	(optional)	String (max. 35 Zeichen)	Nachrichten-ID, die zur Identifizierung der Nachricht in Ihrem System dient
msgtype	SMS_TEXT (optional)	String	Typ der zu sendenden Nachricht. SMS_TEXT für SMS-Mitteilungen WAP_PUSH für Wap-

			Push Mitteilungen
ignore_blacklist	0 (optional)	Numeric	Ignorieren der privaten Blacklist auf dem Simple SMS Server
valid	24 (optional)	Numeric	Gültigkeits-Zeitraum der SMS in Stunden (12-72)
debug	0 (optional)	Numeric	Ist dieser Wert aktiv (=1), wird keine SMS versendet. Dient zum Debugging und für Testroutinen
wappush	URL (optional)		msgtype muss auf „WAP_PUSH“ gesetzt sein, enthält die URL zu der Zielseite
waptitle	(optional)		msgtype muss auf „WAP_PUSH“ gesetzt sein, enthält einen Titel der am Handy statt der URL gezeigt wird
unicode	0 (optional)	Numeric	unicode = 1. Dabei wird die SMS als Unicode-Mitteilung versendet werden. Verrechnungs-Änderung: Bis zu 70 Zeichen je SMS!

## 7 \_ Die Parameter im Detail

<b>Variable</b>	<b>Mögliche Werte</b>
api_user	String

Damit übergeben Sie Ihren Benutzernamen an die Schnittstelle

<b>Variable</b>	<b>Mögliche Werte</b>
api_id	Numeric

Enthält Ihre API-ID (= Kundennummer)

<b>Variable</b>	<b>Mögliche Werte</b>
api_pwd	String

Ihr API-Passwort, welches Sie selbst in der Simple SMS Software festlegen können. Wählen Sie bitte ein möglichst sicheres Passwort aus, um vor missbräuchlichen Nutzungen geschützt zu sein.

Befinden sich Sonderzeichen (z.B. „ä“) in Ihrem Passwort so übergeben Sie den Wert urlencoded an die Schnittstelle.

Variable	Mögliche Werte
to	Numeric

Der Wert **to** enthält die Rufnummer, an welche die SMS versendet werden soll. Der Wert muss zwingend im Typ Numeric übergeben werden (= darf nur Zahlen enthalten). Die Landesvorwahl muss ebenso zwingend mit übergeben werden. Die Rufnummer sollte keine führenden Nullen (0 oder 00) oder Zeichen wie +, (, ), /, usw. enthalten.

Ein Beispiel für die Übergabe des **to** Parameters:

**to=436641234567**

**43** steht für die Landesvorwahl, in diesem Beispiel also 43 für Österreich.  
(ohne führende Nullen oder „+“!)

**664** steht für die Vorwahl des Mobilfunk-Betreibers. In diesem Beispiel 664 für A1- Mobilkom Austria  
(ohne führende Nullen oder „+“!)

**1234567** steht für die restliche Rufnummer

Variable	Mögliche Werte
from	String, max. 11 Zeichen Keine Sonderzeichen erlaubt

Enthält die Absender-Kennung der SMS. Kann aus bis zu 11 alphanumerischen Zeichen bestehen. Darf keine Sonderzeichen enthalten. Für numerische Absender sind bis zu 16 Zeichen erlaubt.

**Variable**  
text

**Mögliche Werte**  
String, bis zu 480 Zeichen  
(1 SMS = 160 Zeichen)

Enthält den eigentlichen SMS-Text mit maximal 480 Zeichen.  
Beachten Sie das SMS-Mitteilungen per 160 Zeichen verrechnet werden. Wenn die SMS mehr als 160 Zeichen enthält kommt die SMS am Handy als 1 Nachricht an, es werden jedoch evtl. mehrere SMS verrechnet.

**Variable**  
del\_time

**Mögliche Werte**  
Numeric (UNIX-Timestamp)

Enthält einen Timestamp, der in der Zukunft liegen muss.  
Der Parameter muss nur dann übergeben werden, wenn Sie möchten dass das System Ihre Nachricht automatisch zu einem Zeitpunkt in der Zukunft versenden soll.

Erfolgt die Übergabe mit einem Timestamp, der vor dem aktuellen Zeitpunkt liegt wird Ihre SMS sofort versendet.

**Variable**  
callback

**Mögliche Werte**  
Numeric  
0 (default)  
1  
2  
3

Möchten Sie für Ihre versendeten SMS eine Status-Rückmeldung per http Request erhalten, so übergeben Sie eine der folgenden Status-Optionen:

**Wichtig:** Die Status-Adresse die auf Ihrem Server aufgerufen werden soll muss zuvor in der Simple SMS Software eingetragen werden (Menüpunkt Einstellungen → API Schnittstellen)

Default-Wert: 0

Wert: 1 = Übermittlung der finalen Status-Meldungen (z.B. SMS erfolgreich versandt, Routing fehlgeschlagen, ...)

Wert: 2 = Übermittlung der nicht-finalen Status-Meldungen

Wert: 3 = Übermittlung aller vorhandenen Status-Meldungen

**Variable**  
delivery\_ack

**Mögliche Werte**  
Numeric  
0 (default)  
1

Mit der Simple SMS Software haben Sie sogar die Möglichkeit zu erfahren, ob der Empfänger Ihre Mitteilung auf dem Handy empfangen hat. Um diesen Status zu erhalten, setzen Sie den Wert **delivery\_ack** auf „1“.

**Variable**  
usrMsgId

**Mögliche Werte**  
String, maximal 35 Zeichen

Um Status-Rückmeldungen zuordnen zu können empfehlen wir eine eindeutige ID für die jeweilige Nachricht mit an die Schnittstelle zu übergeben. Bei sämtlichen Status-Rückmeldungen an Ihre Status-Report Adresse wird auch der Wert der **usrMsgId** mit übergeben.

**Variable**  
 msgtype

**Mögliche Werte**  
 String  
 SMS\_TEXT (default)  
 WAP\_PUSH

Mit der Variable **msgtype** können Sie z.B. mit dem übergebenen Wert „WAP\_PUSH“ eine Wap-Push Nachricht an ein Handy übermitteln.

Beachten Sie, dass bei der WAP\_PUSH Funktion keine eigene Absender-Kennung übermittelt werden kann.

**Variable**  
 ignore\_blacklist

**Mögliche Werte**  
 Numeric  
 0 (default)  
 1

Wenn Sie die private Blacklist für Ihre API aktiviert haben (einstellbar in der Simple SMS Software) und Sie bei der Aussendung die Prüfung mit der Blacklist / Rufnummer überspringen möchten, setzen Sie den Parameter **ignore\_blacklist** mit dem Wert „1“. Die Prüfung wird dann übersprungen und Ihre Mitteilung unverzüglich versandt.

**Variable**  
 valid

**Mögliche Werte**  
 Numeric  
 12  
 24 (default)  
 36  
 48  
 60  
 72

Mit der Variable **valid** übergeben Sie die Zeitspanne (in Stunden), in der versucht werden soll die SMS zuzustellen.

Sollte das Ziel-Mobiltelefon zum Versand-Zeitpunkt ausgeschaltet sein, wird die Nachricht in die Warteschleife gereiht, da die Zustellung zu diesem Zeitpunkt nicht möglich ist.

Innerhalb der festgelegten Zeitspanne (**valid**) wird in kurzen Abständen versucht, die Nachricht zuzustellen.

**Hinweis:** Je nach Netzbetreiber ist es unterschiedlich ob diese gewünschte Vorgabe von Stunden auch akzeptiert wird.

**Variable**  
debug

**Mögliche Werte**  
Numeric  
0 (default)  
1

Ist der Parameter „Debug“ mit dem Wert 1 gesetzt, wird beim Aufruf der Schnittstelle keine SMS versendet.

Der Debug Modus dient zum Testen Ihrer Skripte & Applikationen. Sie erhalten lediglich NOTICE & ERROR-Meldungen vom System zurück. Erscheint nur noch die Meldung „Debug-Mode ends here“, ist Ihr Script / der Aufruf der Schnittstelle in Ordnung.

**Variable**  
wappush

**Mögliche Werte**  
URL

Voraussetzung für das Versenden von WAP Push Mitteilungen: Der Parameter **msgtype** muss auf „WAP\_PUSH“ gesetzt sein! Der Parameter **wappush** enthält eine URL zu der Adresse die aufgerufen werden soll.

**Variable**  
waptitle

**Mögliche Werte**  
String

Enthält zusätzlich zum Parameter **wappush** einen Titel, der zusätzlich zur Web-Adresse am Empfangs-Handy angezeigt wird.

<b>Variable</b>	<b>Mögliche Werte</b>
unicode	Numeric 0 (default) 1

Voraussetzung für das Versenden von Unicode-SMS ist das Setzen der Unicode Variable. Dies sichert eine korrekte Übertragung der Sonderzeichen, die z.Bsp. in der slovakischen oder japanischen Sprache enthalten sind. Eine Unicode-SMS enthält nur 70, statt der regulären 160 Zeichen pro SMS da es sich um eine 2-Byte Kodierung handelt. In den meisten Fällen sind jedoch auch hier überlange SMS möglich, die am Empfänger-Handy wieder als 1 Mitteilung zusammengesetzt werden.

## 8 \_ Fehler & Notice Ausgaben

Bei fehlerhaften Aufrufen der Schnittstelle erhalten Sie vom System eine Fehler- oder Notice-Ausgabe. Der Unterschied zwischen Fehler & Notice: Bei einer Fehler-Nachricht bricht das System den Aufruf ab und es werden keine Mitteilungen versendet.

Die Notice Nachricht hingegen dient nur als Information über eine fehlerhafte Eingabe – die Nachricht wird versendet.

### Beispiele für Rückgaben von der Schnittstelle:

ERROR:001 – Missing **to** Variable

NOTICE:055 – wrong timestamp value (**del\_time**)

SUCCESS:100 – Message queued for delivery. MessageId:245641156456121

SUCCESS:101 – waiting for delivery. MessageId:245641156456121

SUCCESS:200 – Message queued. MessageId:245641156456121

### Übersicht über mögliche Rückgaben des Systems

Code	Reason	Beschreibung
ERROR:001	SQL DB Error	SQL DB Error, Interner System-Fehler im Simple SMS System
ERROR:002	Missing <b>api_user</b> Variable	Die <b>api_user</b> Variable fehlt oder ist leer
ERROR:002	Missing <b>api_id</b> Variable	Die <b>api_id</b> Variable fehlt oder ist leer
ERROR:002	Missing <b>to</b> Variable	Die <b>to</b> Variable fehlt oder ist leer
ERROR:002	Missing <b>text</b> Variable	Die <b>text</b> Variable fehlt oder ist leer
ERROR:002	Missing <b>api_pwd</b> Variable	Die <b>api_pwd</b> Variable fehlt oder ist leer
ERROR:003	Wrong value: <b>to</b>	Die Zielrufnummer (Variable <b>to</b> ) enthält falsche Werte. Dieser Wert darf nur aus Zahlen bestehen!
ERROR:004	Unable to login	Fehlerhafte Benutzerdaten, System kann Benutzer nicht authentifizieren
ERROR:005	IP Restriction has effect	Für diese API ist eine IP-Sperre aktiv, der aufrufende Server ist in dieser IP-Liste nicht eingetragen
ERROR:006	Account empty	Zu wenig Guthaben zum Versand dieser Nachricht
ERROR:007	Destination number in private blacklist	Die Zielrufnummer befindet sich in Ihrer persönlichen Blacklist
ERROR:007	Destination number in global blacklist	Die Zielrufnummer befindet sich in der globalen Simple SMS Sperrliste
ERROR:011	SMS Connect failed	Interner Simple SMS Fehler. Keine Verbindung zum SMS-System
NOTICE:054	<b>usrMsgId</b> too long	Die maximale Länge der Variable <b>usrMsgId</b> (35 Zeichen) wurde überschritten. Der Wert wird auf 35 Zeichen gekürzt
NOTICE:055	Wrong timestamp value <b>del_time</b>	Der Zeitstempel, der übergeben wurde hat ein falsches Format oder liegt in der Vergangenheit
NOTICE:056	Wrong value for <b>valid</b>	Die Variable <b>valid</b> hat einen falschen Wert

	variable	
SUCCESS:100	Message queued for delivery	Erfolg, die Nachricht wird sofort versendet
SUCCESS:101	Waiting for delivery	Erfolg, die Nachricht wird zum gewünschten Zeitpunkt versendet (= Zeitgesteuerter Versand)
SUCCESS:200	Message queued	Das Simple SMS System ist im Moment ausgelastet. Die Nachricht wurde gespeichert und wird gesendet, sobald freie Kapazitäten vorhanden sind.

## 9 \_ Beispiele für den Versand von SMS

Hier finden Sie ein paar Beispiele für den Aufruf der XML-Schnittstelle:

### 1. Versand einer SMS *ohne* Sendebestätigung

```

<simpleSMS_API>
  <api_login>
    <api_id>1234567</api_id>
    <api_user>demo</api_user>
    <api_pwd>passwort</api_pwd>
  </api_login>
  <sendmsg>
    <to>436641234567</to>
    <text>Test-SMS!</text>
  </sendmsg>
</simpleSMS_API>

```

### 2. Versand einer SMS *mit* Sendebestätigung, variablem Absender + 24h Gültigkeit

```

<simpleSMS_API>
  <api_login>
    <api_id>1234567</api_id>
    <api_user>demo</api_user>
    <api_pwd>passwort</api_pwd>
  </api_login>
  <sendmsg>
    <to>436641234567</to>
    <text>Test-SMS!</text>
    <delivery_ack>1</delivery_ack>
    <callback>1</callback>
    <from>Absender</from>
    <valid>24</from>
  </sendmsg>
</simpleSMS_API>

```

## 10 \_ Status - Rückgaben

Sie können die einzelnen SMS Gateway`s so konfigurieren das Sie per HTTP-Request Status-Rückmeldungen erhalten.

Dazu müssen Sie beim Gateway-Aufruf den Parameter **callback** und **delivery\_ack** setzen.

Beim Aufruf werden die Werte per **\$\_GET** Parameter übermittelt.

**Folgende Parameter / Werte erhalten Sie bei diesem Aufruf:**

Variable	Beschreibung
api_id	Die ID Ihres Gateway`s
api_gateway	Info mit welchem SMS Gateway die SMS versendet wurde (XML, HTTP, SMTP)
sysMsgId	Die Simple SMS SMS-ID – diese ist eindeutig. Bei Problemen mit dem SMS-Versand benötigen wir diese ID um Nachforschungen durchführen zu können
usrMsgId	Der Wert den Sie (optional) beim Gateway Aufruf übergeben haben. Dienst zur Identifikation der SMS in Ihrem System
status	Der Zustell-Status (3-stelliger Code)
timestamp	Aktueller UNIX-Timestamp des Simple SMS Systems
to	Rufnummer, an welche die SMS gesendet wurde
from	Absenderkennung, die verwendet wurde

## 11 \_ Status – Rückgaben: Werte

An dieser Stelle finden Sie die Status-Beschreibungen für die Werte, die Sie per HTTP-Request übermittelt bekommen.

Der Status Wert ist in der **status** Variable enthalten:

Status-Code	Bedeutung
300	Message submitted to gateway
301	Successfully sent to SMSC
307	Received on Handset
400	Message Queued
401	Absent Subscriber
500	Error delivering message
501	Unknown Subscriber
502	Message rejected
505	Validity expired